

30. Mai 2010 - Dreifaltigkeitssonntag

Spr 8, 22-31

Der Herr hat mich geschaffen im Anfang seiner Wege, vor seinen Werken in der Urzeit; in frühester Zeit wurde ich gebildet, am Anfang, beim Ursprung der Erde. Als die Urmeere noch nicht waren, wurde ich geboren, als es die Quellen noch nicht gab, die wasserreichen. Ehe die Berge eingesenkt wurden, vor den Hügeln wurde ich geboren. Noch hatte er die Erde nicht gemacht und die Fluren und alle Schollen des Festlands. Als er den Himmel baute, war ich dabei, als er den Erdkreis abmaß über den Wassern, als er droben die Wolken befestigte und Quellen strömen ließ aus dem Urmeer, als er dem Meer seine Satzung gab und die Wasser nicht seinen Befehl übertreten durften, als er die Fundamente der Erde abmaß, da war ich als geliebtes Kind bei ihm. Ich war seine Freude Tag für Tag und spielte vor ihm allezeit. Ich spielte auf seinem Erdenrund, und meine Freude war es, bei den Menschen zu sein.

*Ich spielte immer
von Anfang an
mit Wasser und Sand
Licht und Finsternis
meinen Schatten
Pflanze und Stein
Himmel und Erde*

*Ich spiele mit dir
meinem Mann
meiner Frau
meinem Kind
von Anfang an
mit hellen und dunklen Seiten
auf dem Erdenrund*

*Ich spiele mit dir
aber nicht zum Spaß
weil Spiel göttliche Arbeit ist*

Ange Federlein